

Regenzauber gegen Bludenz

2013-06-02 14:15

Die großen Wassenmassen, die in den letzten Tagen auf Vorarlberg niederfielen, zwangen einige Ländleclubs in diversen Ligen zur Spielabsage. Anderes sah das Bild auf der Sportarena in Bludenz aus, wo sich zwar hie und da einige Pfützen gebildet hatte, der Platz ansonsten aber bespielbar war.

Mit langen Bällen versuchten die Hausherren in einer abwechslungsreichen Anfangsphase immer wieder ihre Spitzen einzusetzen, unsere Defensivabteilung stoppte dieses Vorhaben allerdings mit Bravur bereits außerhalb der Gefahrenzone. Schmidinger & CO. bestimmten mit sehenswertem Kurzpassspiel das Geschehen der ersten halben Stunde und kombinierten sich mit viel Raum im Mittelfeld immer wieder an den gegnerischen Strafraum. In der 39. Minute war es dann schließlich soweit. Spielmacher Samir Karahasanovic setzte sich nach einem langen Ball von Robert Blum geschickt auf der linken Seite durch, seine Flanke zur Mitte legte Manuel „Planke“ Plankensteiner uneigennützig aus kurzer Distanz auf Steven Nenning ab, der das Leder nur noch einschieben musste. Noch vor der Pause hätte es nach einem Karahasanovic Freistoß beinahe zum zweiten Mal geklingelt, der Pfosten verhinderte eine höhere Führung.

Nach der Pause zeigte sich ein ähnliches Bild wie in der ersten Halbzeit. Unser FC Höchst präsentierte sich spielfreudig und ließ Ball und Gegner laufen. Die Bludenzler hingegen kamen einzig durch Fernschüsse in die Nähe von Torhüter Mathias Nagel. Ein weiterer Augenschmaus ließ dann in der 60 Minute die mitgereisten Höchster Fans erneut jubeln. Niklas Schranz setzte sich nach einem 30 Meter Zuspiel von Samir Karahasanovic gegen einen Verteidiger und Schlussmann Grass durch und bediente erneut Steven Nenning, der mühelos den hochverdienten 0:2 Endstand fixierte.

Mit diesem Sieg könnte bereits eine Vorentscheidung im Titelrennen gefallen sein. Bei einem Punktverlust von Egg in Nenzing könnte das Team von Trainer Dieter Alge nicht mehr eingeholt werden. Rein rechnerisch bleibt der Titelkampf somit noch offen, ein Punkt aus den beiden ausstehenden Partien gegen Bizau und Nenzing genügen Nagel & CO. jedoch, um nach 2010 erneut Meister der höchsten Spielklasse des Landes zu werden!!

[Fohrenburger Rätia Bludenz – blum FC Höchst 0:2 \(0:1\) | Spielbericht](#)

